

# Presse

März 2011

Prolight + Sound  
Internationale Messe der Technologien und Services für  
Veranstaltungen und Entertainment  
Frankfurt am Main, 6. bis 9. April 2011

Andreas Höflich  
Tel. +49 69 75 75-6866  
Fax +49 69 75 75-6099  
andreas.hoeflich@messefrankfurt.com  
www.messefrankfurt.com  
www.prolight-sound.com  
PI13\_pls2011\_sinus\_d.doc

## **Sinus prämiert herausragende Projekte der Systemintegration während der Prolight + Sound**

### **Auszeichnung für Projekt Medientechnik für Uni-Frankfurt Campus Westend / Riedberg**

#### **Preisträger: Planungsbüro hartmann+mathias partnerschaft und BFE Studio und Medien Systeme**

Während der Prolight +Sound, die vom 6. bis 9. April 2011 in Frankfurt am Main stattfindet, wird der „Sinus – Systems Integration Award“ verliehen. Der Sinus zeichnet den außerordentlichen und kreativen Einsatz von Technik im Rahmen von Systemintegration und Medientechnik aus. Die prämierten Projekte stellen Objekte aus den Bereichen Museen, Education- oder Edutainment-Areale, Eventareale oder Entertainment vor. 2011 wird die medientechnische Ausstattung der beiden Campus Westend und Riedberg der Goethe-Universität Frankfurt am Main prämiert. Im Rahmen der Preisverleihung erhalten die beteiligten Unternehmen BFE (Studio und Medien Systeme GmbH) und das Planungs- und Sachverständigenbüro hartmann+matthias partnerschaft die Trophäe. Ebenso werden die Auftraggeber, die Goethe-Universität Frankfurt am Main, mit dem Sinus bedacht. Die Verleihung des Sinus findet am ersten Messetag, 6. April 2011, auf dem Frankfurter Messegelände im Portalhaus, im Rahmen der International Reception der Prolight + Sound um 18 Uhr statt.

Der Sinus wird im jährlichen Wechsel in unterschiedlichen Kategorien verliehen. In diesem Jahr ist mit der medientechnischen Ausstattung der Campus Westend und Riedberg der Goethe-Universität Frankfurt am Main ein Projekt in der Kategorie **Education** prämiert. Die Preisträger sind:  
**Peter Rost**, Projektleiter Goethe-Universität Frankfurt am Main  
**Detlef Hartmann**, hartmann+mathias partnerschaft

Messe Frankfurt Exhibition GmbH  
Ludwig-Erhard-Anlage 1  
60327 Frankfurt am Main

Seite Page 2

Prolight + Sound  
Frankfurt am Main, 6. bis 9. April 2011

**Stefan Mathias**, hartmann+mathias partnerschaft  
**Michael Krämer**, Vertrieb Medientechnik bei BFE Studio und Medien Systeme GmbH  
**Jörg Alberti**, Projektleiter bei BFE Studio und Medien Systeme GmbH

Durch die Nutzung des IG Farben Geländes im Westend der Stadt Frankfurt, der den Campus Westend bildet, und die Neuerrichtung von Lehrinrichtungen auf dem Campus Riedberg, hat sich die Goethe-Universität Frankfurt am Main das Ziel gesetzt, die „modernste Universität Europas“ zu werden. Ein wichtiger Punkt bei diesem Ansinnen ist die Renovierung bestehender Gebäude nach neuestem Stand und die Errichtung neuer Gebäude unter Einbeziehung moderner Medientechnik. Bis 2014 soll das Megaprojekt abgeschlossen sein.

Ein großer Teil der Umgestaltung betrifft die Nutzung des ehemaligen IG Farben Geländes als Campus Westend, das mit weiteren Gebäudekomplexen, wie dem „House of Finance“ oder dem Gebäude für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, oder dem Hörsaalzentrum die Keimzelle der neuen Universität (Jura, Wirtschaftswissenschaften, Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften, Kultur- und Sprachwissenschaften) sein wird. Auf dem Riedberg, im Norden Frankfurts werden die naturwissenschaftlichen Fakultäten neu angesiedelt, die besonders von den Einsatzmöglichkeiten der Medientechnik profitieren.

In die Zweckbauten wurden verschiedene Ausstattungsmerkmale wie Dreifachprojektionen in den Hörsälen, Video-Conferencing inkl. der Einbeziehung der Studenten durch automatisch schwenkbare Kameras, Drahtlosmikrofonie sowie Audio-Diskussionsanlagen installiert. Im House of Finance werden die Screens vor den Hörsälen mit Informationen aus der Uni-eigenen Datenbank gespeist und die Zeitpläne auf verschiedene Screens im Gebäude projiziert.

Seite Page 3

Prolight + Sound

Frankfurt am Main, 6. bis 9. April 2011

Für die Dozenten steht ein fest installierter Computer-Arbeitsplatz mit motorisch ausfahrbarem Display zur Verfügung. Als Schaltzentrale für die Medientechnik dient ein 19'' Dual – Touch Panel. Die Möglichkeiten Audio-Mitschnitte anzufertigen wie auch die Veranstaltungen ins Internet zu streamen (Stichwort E-Learning), stehen bereit. Hier ist ein Medienpult integriert, das die Steuerung für Präsentationen aber auch für Verdunkelungsszenarien beinhaltet.

Allein die Zahlen des Projektes Campus Westend, das fertig gestellt ist, sind beeindruckend. Unter anderem wurden 60 Räume mit Medientechnik ausgestattet.

52 Projektoren der Leistungsklasse 7.000 ANSI-Lumen installiert, 41 Hörgeschädigtenunterstützungssysteme und 95 Drahtlosmikrofone verwendet. Für die Dozenten stehen 75 Displays als Steuerungs-Touchpanels zur Verfügung.

Auf dem Campus Riedberg werden alle neben den Hörsälen im Infrastrukturzentrum und Biologicum noch weitere 40 Seminar-, Kurs- und Praktikumsräume mit Medientechnik durch das Unternehmen BFE ausgestattet. Auch in den neu erstellten Gebäuden stehen den Dozenten speziell entwickelte, durch eine elektronische Schließung gesicherte Medienpulte mit allen denkbaren Medienkonnektivitäten zur Verfügung. Die Verteilung der Medieninhalte innerhalb der einzelnen Gebäudekomplexe wird per Glasfaserkabel über drei 32x32 und einer 16x16 „Digital Media“ Kreuzschienen bewerkstelligt, ein System, das in dieser Form erstmals eingesetzt wird. Das digitale Audionetzwerk wird mit der zum Patent angemeldeten (AVB™ vorbereitete) Dante™ Technologie realisiert, das in dieser Größe und Konfiguration in Deutschland noch nicht realisiert wurde. Die Steuerung innerhalb der medientechnisch ausgestatteten Räume erfolgt über die neueste Generation von 24'' Touch Panel Displays oder über 6'' Touch Panel, die in die Medienpulte integriert sind. Zwischen den Räumen innerhalb der Gebäude und zwischen den Gebäudekomplexen

Seite Page 4

Prolight + Sound  
Frankfurt am Main, 6. bis 9. April 2011

können Medieninhalte untereinander durch ein übergeordnetes medientechnisches Netzwerk übertragen werden.

### **Sinus – Systems Integration Award**

Der Sinus ist ein nicht-dotierter Ehrenpreis – die Preisträger erhalten mit der Urkunde eine Trophäe. Eine vom Preis-Kuratorium bestimmte Jury benennt die Kandidaten, diese wählt in einem nicht-öffentlichen Akklamationsverfahren die Preisträger. Kuratorium und Jury sind besetzt mit Vertretern des Verbandes für Professionelle Licht- und Tontechnik e.V. (VPLT) und des Europäischen Verbands der Veranstaltungs-Centren e.V. (EVVC) sowie mit Branchenkennern, Vertretern der Fachpresse und der Messe Frankfurt.

Der Werkpreis ist inhaltlich mit dem Produktbereich Medientechnik und Systemintegration sowie dem Media Systems Congress verankert. Der Fachkongress findet an allen vier Tagen der Prolight + Sound in Frankfurt am Main statt.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.prolight-sound.com](http://www.prolight-sound.com)

Das Programm des Media Systems Congress finden Sie hier:

[www.mediasystems-congress.com](http://www.mediasystems-congress.com)

Zu den Websites der Sinus-Gewinner:

[www.bfe-systemhaus.de](http://www.bfe-systemhaus.de)

[www.hmpartner.de](http://www.hmpartner.de)

[www.uni-frankfurt.de/ueber/campi/westend/index.html](http://www.uni-frankfurt.de/ueber/campi/westend/index.html)

### **Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

Die Messe Frankfurt ist mit rund 450\* Millionen Euro Umsatz und weltweit über 1.770 Mitarbeitern das größte deutsche Messeunternehmen. Der Konzern besitzt ein globales Netz aus 28 Tochtergesellschaften, fünf Niederlassungen und 52 internationalen Vertriebspartnern. Damit ist die Messe Frankfurt in mehr als 150 Ländern für ihre Kunden präsent. An über 30 Standorten in der Welt finden Veranstaltungen "made by Messe Frankfurt" statt. Im Jahr 2010 organisierte die Messe Frankfurt 88 Messen, davon mehr als die Hälfte im Ausland.

Seite Page 5

Prolight + Sound  
Frankfurt am Main, 6. bis 9. April 2011

Auf den 578.000 Quadratmetern Grundfläche der Messe Frankfurt stehen derzeit zehn Hallen und ein angeschlossenes Kongresszentrum. Das Unternehmen befindet sich in öffentlicher Hand, Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

\* vorläufige Zahlen (2010)